



Mein Name ist Andreas Maier und ich werde als einer von neun Kandidaten am 26. September 2020 zum Ständigen Diakon geweiht.

Ursprünglich komme ich aus Agatharied, wo ich auch aufgewachsen bin. Seit der Erstkommunion war ich als Ministrant, später als Gruppenleiter, Organist und Mitglied des Pfarrgemeinderates eng mit der Pfarrei St. Agatha verbunden. Dort konnte ich immer wieder in den gottesdienstlichen Feiern die Schönheit des Glaubens erleben und tolle Vorbilder im diakonalen und priesterlichen Dienst kennen lernen. Nach dem Abitur in Miesbach studierte ich an der LMU in München Chemie auf Diplom. Während der Schulzeit und des Studiums habe ich mich auf verschiedenen Ebenen in der kirchlichen Jugendarbeit ehrenamtlich betätigt: bei der Katholischen Landjugend, beim BDKJ Miesbach, beim Cross-Over-Team und schließlich als Referent für Besinnungstage für Schulklassen im Erzbischöflichen Jugendamt. Nach dem Studium wollte ich die Freude, die ich an der Jugendarbeit hatte, zum Beruf machen. Nach einer Zusatzqualifikation konnte ich im Februar 2010 als Lehrer im Kirchendienst für die Fächer Chemie und Natur und Technik am Erzbischöflichen Edith-Stein-Gymnasium in München meine Tätigkeit aufnehmen. Während der ersten Jahre an der Schule habe ich im Fernstudium Theologie studiert und schließlich auch im Fach katholische Religionslehre die Lehrerlaubnis erhalten.

In der Zwischenzeit habe ich meine Frau Elisabeth kennengelernt. Sie ist als Pastoralreferentin ebenfalls für die Erzdiözese tätig. Sie unterstützt mich sehr auf meinem Weg zum Diakon und dient mir als theologischer und seelsorglicher Ratgeber in allen Lebenslagen. An Ostern 2018 wurde unsere Tochter Agnes geboren.

Kurz nach unserer Hochzeit habe ich die Ausbildung zum Ständigen Diakon begonnen. Mir war und ist es ein Herzensanliegen, die Schönheit des Glaubens weiterzugeben und immer wieder über meine Erkenntnisse zum scheinbaren Spannungsfeld Glaube und Naturwissenschaft Zeugnis zu geben. Ich werde nach der Weihe den diakonalen Dienst mit Zivilberuf ausüben. Das heißt, ich bleibe weiterhin als Lehrer tätig und bringe mich als Mitarbeitervertreter im Bereich kirchlicher Schulen und Kuratoriums-Mitglied der Caritas Miesbach ehrenamtlich ein. Meine Einsatzpfarrei wird der Pfarrverband Irschenberg-Niklasreuth werden. Ich freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben und bitte um das Gebet für alle in der Kirche tätigen sowie für alle Zweifelnden und Suchenden.